

Wir wollen mit unserem Stück für die Folgen der Meeresverschmutzung durch Plastik sensibilisieren. In der Geschichte von Jule und Charly erleben sie „hautnah“ mit, welche Folgen Plastikmüll für die Tiere haben kann. Die Kinder werden aber auch zum Handeln angeregt.



Organisatorisches

Zielgruppe: Vorschulkinder und Kinder der 1. bis 3. Klasse

Publikum: ca. 60 Kinder

Dauer: ca. 40 Minuten

Raum: eine Aula oder kleine Turnhalle (Steckdose)

Theater das zum Staunen, Erleben und Handeln anregt.

Wir kann es weitergehen?

Für Sie als pädagogische Fachkräfte haben wir einen

Projektordner

mit Informationen, Malvorlagen, Arbeitsblättern, Handlungsanregungen und eine Literatur- und Medienliste passend zum Thema zusammengestellt.



Zu beziehen über:



Heidrun Harms + Ute Kok

Elisabeth-von-Ungnad-Str. 1
26605 Aurich

Tel.: 04481 906 976

Mail: info@verein-wurzelnundfluegel.de
www.verein-wurzelnundfluegel.de



Charly und Jule am Meer

Ein nachhaltiges
Figurentheaterstück
zum Thema
Meeresverschmutzung

Tel. 04481 906 976

www.verein-wurzelnundfluegel.de

Für Kinder von 5 bis 9 Jahren



Endlich Ferien! Jule und Charly freuen sich auf den Urlaub und wollen einfach Spaß haben. Doch dann werden sie Zeuginnen wie eine Möwe mit dem Kopf in einem Becher stecken bleibt und der Seehund fast ums Leben kommt. Schuld daran ist das ganze Plastik, das im Meer landet und am Strand liegt. Warte mal Haben sie da nicht vorhin auch was hingeworfen



Viele Meerestiere verwechseln Plastik mit ihrer natürlichen Nahrung.

Tiere verschlucken Plastikmüll oder verstricken sich darin und vielen Tieren kostet sie das Leben. Schätzungswiese 4,8 bis 12,7 Millionen Tonnen Plastik landen jedes Jahr im Meer. Eine Plastiktüte braucht zehn bis zu 20 Jahre, ein Styroporbecher ca. 50 Jahre und eine PET-Flasche schon 450 Jahre, bis sie zerfallen ist. Und immer noch ist es nicht weg, nur unsichtbar, weil die Krümelchen soooo klein sind. Das kleine Plastik wird beim Fressen mit hinuntergeschluckt und bleibt im Körper.

Wir über uns

Mein Name ist **Heidrun Harms** (Jhg. 1969) und ich war fast 30 Jahre als Grundschullehrerin tätig. Derzeit arbeite ich als Lese- und Sprachpädagogin für das Leseprojekt Wesermarsch (LeWe). Präventive Themen liegen mir am Herzen und die Möglichkeit Prävention mit Figurenspiel zu verbinden bereitet mir große Freude.



Ich bin **Ute Kok**, Jhg. '68, und seit über 30 Jahren Lehrerin an verschiedenen Grundschulen....Zusammen mit meiner langjährigen Freundin Heidrun bringt diese Arbeit sehr viel Freude, die alle unsere ZuhörerInnen zu spüren bekommen werden.